

# In ausgewählten spirituellen Formen des Christentums Grunderfahrungen des Lebens wahrnehmen.

## Inhalts- und Handlungsaspekt

Grundfragen des Lebens ► wahrnehmen, ► religiös deuten und ► für das eigene Leben bewerten: [Fragen des Lebens thematisieren](#) | [Leben und Sterben](#) | [Zusammen staunen](#) | [Zusammen zweifeln](#) | ...

## Thematischer Fokus

Die Kompetenz wird anhand des Bilderbuchs „Der rote Faden“ bearbeitet (genaue Angaben dazu finden sich im Materialpaket). Es geht darum, eine Wahrnehmung und Vorstellung von dem zu entwickeln, was die Welt zusammenhält.

## Begegnen

- B-1** Die Kinder wählen aus schwarz-weiss-Kopien der Bilderbuchbilder ein Lieblingsbild aus. Zur Verfügung stehen nur Bilder, auf denen der Faden zu erkennen ist. Sie werden ohne Text kopiert. Die Kinder beschreiben in Gruppen ihre Bilder. Jedes Kind malt auf seinem Bild den Faden rot an. Alle Bilder werden in die Mitte gelegt. Gemeinsam mit der Lehrperson kommen die Kinder in ein philosophisch-theologisches Gespräch zur Frage: „Was ist das für ein Faden?“
- ...

## Erfahren (Niveau 1 oder 2)

- E-1** (N2) Die Lehrperson legt den Satz dazu: „Es gibt einen Faden, der alles miteinander verbindet.“ Das Gespräch wird fortgeführt zu Fragen wie: „Was heisst das, miteinander verbunden sein?“ / „Womit oder mit wem bist du verbunden?“ / „Woran merkst du, dass du mit etwas oder jemandem verbunden bist?“
- E-2** (N1) Die Kinder ergänzen ihre Bildkopie mit einer Quintessenz aus diesem Gespräch. Sie zeichnen farbig etwas Passendes dazu oder schreiben etwas auf.
- E-3** (N1) Die Lehrperson oder einzelne Kinder lesen die weiteren Sätze vor und legen sie in die Mitte. Wenn ein Kind findet, sein Bild passe dazu, legt es dieses zum Satz. So weiter bis „Ich weiss nicht, wie dieser Faden heisst.“
- E-4** (N2) In einer weiteren Gesprächsrunde wird die erste Frage noch einmal aufgenommen „Was ist das für ein Faden?“ und ergänzt mit „Wie könnte er heissen?“
- ...

## Intensivieren (Niveau 1 oder 2)

- I-1** (N2) Falls im Gespräch noch nicht thematisiert, fragt die Lehrperson jetzt: „Gibt es so einen Faden auch in deinem Leben? Womit bis du verbunden?“ Die Kinder ergänzen entsprechend ihre Bilder.
- I-2** (N1) In Gruppen erhalten die Kinder ein 1-3 Meter langes, schmales Papier (z.B. ein Stück Papierrolle für Kasabons oder eine Rolle Packpapier in 5 Stücke schneiden). Am Anfang und am Ende ist eingezeichnet, wie dick der Faden sein soll. Gemeinsam malen / zeichnen sie einen langen roten Faden auf das Papier. Sie können ihn auch verzieren mit verschiedenen roten Farben / Farbtönen. Die Lehrperson achtet dabei auf die Gespräche zwischen den Kindern.
- I-3** (N2) Wenn alle „Fäden“ fertig sind, spielen die Kinder damit. Sie legen Verbindungen zwischen sich und anderen Gruppen, der Lehrperson, Gegenständen im Klassenzimmer oder im Freien, ... Die Lehrperson achtet dabei auf die Gespräche zwischen den Kindern.
- I-4** (N2) In den Gruppen schreiben die Kinder mit rot mögliche Namen für den Faden auf das Papierband. Mit Bleistift schreiben oder zeichnen sie verschiedenes, womit sie verbunden sind. Wer keine Idee mehr hat, kann eine Begriffskarte ziehen und in der Gruppe darüber nachdenken, ob und wie jedes Kind damit verbunden ist.
- I-5** (N2) Jedes Kind zeichnet oder schreibt die Quintessenz davon auf sein eigenes Bild. Es schreibt seinen Namen auf eine Wäscheklammer und hängt damit das eigene Bild an den „Faden“. Wann immer es in später folgenden Unterrichtssequenzen thematisch passt, können diese „Fäden“ weiter ergänzt werden. So könnte zum Beispiel auch die Verbindung von biblischen Geschichten untereinander dargestellt werden, indem Kärtchen mit dem entsprechenden Titel oder einem Bild an den „Faden“ gehängt werden. Die Kinder könnten mit ihrer Wäscheklammer ihre jeweilige Verbundenheit markieren.
- I-6** (N1) Als spielerische Auflockerung zwischendurch könnten die Kinder möglichst abwechslungsreiche Schattenbilder erstellen: Alle stellen sich in eine Reihe nebeneinander und nehmen eine lustige Haltung ein. Ziel ist, dass sich die Schatten aller miteinander verbinden. Auf dem Pausenplatz kann mit roter Kreide dieser Silhouetten-Faden eingezeichnet werden.
- ...

## Zeigen (Niveau 2 oder 3)

- Z-1** (N3) Nachdem längere Zeit mit den Fäden gearbeitet wurde, gestalten die Kinder als Klasse oder in grossen Gruppen ein lebendiges Bild. Dazu stellen sie sich selbst sowie Gegenstände oder Bild-/Texttafeln auf und legen die „Fäden“ als Verbindung dazwischen. Das Bild kann auch tönen. So kann z.B. jedes Kind einen passenden Satz sagen oder einige Kinder präsentieren das lebendige Bild in einer Ausstellung. Oder ein Klangsignal (Klatschen, Summen, ...) wird von einem Kind ans nächste weitergegeben.
- Z-2** (N2) Jedes Kind wählt ergänzend zum bereits bearbeiteten Bild mehrere Bilderkopien aus dem Bilderbuch und schreibt einen eigenen Text zu den Bildern.
- ...

## Kommentar

An diesen „Fäden“ lassen sich sämtliche „Grundfragen des Lebens“ anknüpfen und so in einen grösseren Zusammenhang stellen. Im online-Materialbereich zu diesem Inhalts- und Handlungsaspekt gibt es zahlreiche Ideen insbesondere rund um das Thema „Leben und Sterben“. Auch diese können mit dem vorliegenden Aufgabenset verknüpft werden.